WAZ 06.06.2025

Kurz berichtet

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats vom 26. Mai 2025

Bürgerfragestunde:

Eine Bürgerin fragt, ob es sich bei der Fläche vor dem „Kiwi“ an der Schlossgartengrundschule um städtisches Eigentum handelt. Sie erkundigt sich, ob die Lebensqualität sowie die Bewässerungssituation der dortigen Bäume verbessert werden können und regt an, vergleichbare Maßnahmen auch auf weiteren Schulhöfen zu prüfen.

Bürgermeisterin Christiane Krieger sichert zu, dass eine Überprüfung stadtfinden wird.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Montag, 26. Mai 2025, folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Auflösung des Kindergartenausschusses und die Gründung eines Beirats für Bildung und Erziehung. Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept zur Arbeitsweise des neuen Gremiums (Geschäftsordnung) zu erarbeiten und dem Beirat für Bildung und Erziehung in seiner ersten Sitzung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Gemeinderat beschließt **mehrheitlich** (bei Ablehnung von Stadtrat Nicolai Boldt, Stadtrat Uwe Pfeffer und Stadtrat Stefan Pfitzer und Enthaltung von Stadtrat Jonas Tim Prasch), dass die Stadtverwaltung Weihnachtsbeleuchtung für das Quadrium zur ersten Montage im Jahr 2025 beschafft. Die notwendigen Mittel in Höhe von 11.996,27 € brutto investiv werden 2025 außerplanmäßig zur Verfügung gestellt und die notwendigen Aufwendungen in den Folgejahren im Ergebnishaushalt eingeplant. Ein Antrag der Fraktion Junge Bürger, anstelle des Verwaltungsvorschlags die Hälfte der Beleuchtung entlang der Straßenlaternen in der Kirchheimer Straße anzuschaffen, wurde zuvor mehrheitlich abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Vergabe folgender Renovierungsarbeiten für die Neckartalhalle:

1. Die Heizungsinstallationsarbeiten werden an die Firma Heizungsbau Gottfried Wahl aus Wendlingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 155.076,66 € brutto vergeben.
2. Die Lüftungsinstallationsarbeiten werden an die LKT Luft- und Klimatechnik GmbH aus Reutlingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 279.650,00 € brutto vergeben.
3. Die Sanitärinstallationsarbeiten werden an die Firma Rolf Schöllhammer aus Nürtingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 218.080,69 € brutto vergeben.

4. Die Gebäudeautomation wird an die Firma L&R Elektrotechnik aus Haldenwang mit einer Auftragssumme in Höhe von 82.651,49 € brutto vergeben.
5. Die Elektroinstallationsarbeiten werden an die Firma Dussmann Speidel Elektro GmbH aus Göppingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 279.970,29 € brutto vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** (Stadtrat Uwe Pfeffer erklärt sich als befangen und nimmt weder an Beratung noch Beschlussfassung teil) die Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 23.10.2016.

Der Gemeinderat nimmt **einstimmig** zustimmend zur Kenntnis, dass die bereits im vergangenen Jahr beschlossene Versorgung der „weißen Flecken“ mit Breitband durch die Deutsche Telekom sich verteuert hat. Aufgrund der kurzen Zuschlagsfristen musste die Bürgermeisterin hier Eilentscheidungen treffen. Der städtische Beitrag zum Ausbau hat sich nach Abzug der Bundes- und Landesförderung um ca. 26 T€ erhöht. Dieser Betrag wird im laufenden und den folgenden Haushaltsjahren berücksichtigt.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes ab dem Haushaltsjahr 2025 auf weiterhin 2,0 %.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Gemeinderatssitzung

Bürgermeisterin Christiane Krieger gibt bekannt, der Gemeinderat in der nicht öffentlichen Sitzung am 28. April 2025 mehrheitlich beschlossen hat, eine Wohnung in der Kirchheimer Straße 52 zum Preis von 229.000 Euro (inkl. Nebenkosten) für die Unterbringung von Geflüchteten zu erwerben.

Bekanntgaben der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Christiane Krieger teilt mit, dass im aktuellen Vergabezeitraum zum ersten Mal seit langer Zeit nicht allen Kindern ein Kindergartenplatz angeboten werden kann. Grund hierfür ist, dass aufgrund von Personalmangel in vier Einrichtungen insgesamt 45 Plätze nicht belegt werden können. Die Stadtverwaltung ist sich der Belastung für die betroffenen Familien bewusst und bemüht sich individuelle Lösungen für die betroffenen Kinder zu finden.

Bürgermeisterin Christiane Krieger gibt bekannt, dass die Stadtverwaltung durch die Festbetragsfinanzierung ZFeu über das Landratsamt eine Förderung in Höhe von 7.020,00 Euro für die Feuerwehrangehörigen erhalten hat.

Bürgermeisterin Christiane Krieger gibt bekannt, dass die Stadt vom Land Baden-Württemberg eine Förderung in Höhe von 4.650,00 Euro für Sprachfördermaßnahmen im Rahmen von schulbegleitenden Hausaufgaben- und Lernhilfen erhalten hat.

Anfragen

Stadtrat Nicolai Boldt erkundigt sich nach der aktuellen Anmeldesituation in der Kernzeitbetreuung.
Bürgermeisterin Christiane Krieger informiert, dass der Anmeldezeitraum derzeit noch läuft und daher noch keine konkreten Zahlen vorgelegt werden können.

Stadtrat Yannik-Luca Gebhardt fragt nach dem Standort des neuen Eisautomaten. Er äußert Bedenken, da sich der Automat direkt neben dem Tafelladen befindet.
Bürgermeisterin Christiane Krieger erklärt, dass vor der Aufstellung ein Gespräch mit dem Tafelladen stattgefunden habe. Der Tafelladen habe dem Vorhaben zugestimmt und könne den Automaten ebenfalls nutzen.

Stadträtin Sabine Dack-Ommeln bittet darum, den Bachlauf im Gebiet „In den Lindenäckern“ freizumachen. Zudem fragt sie nach, wann wieder über inhaltliche Diskussionen des Gemeinderats im WAZ berichtet werden würde.
Bürgermeisterin Christiane Krieger teilt mit, dass der Bauhof die Bachläufe regelmäßig kontrolliere und sich diesen Bachlauf erneut anschauen werde. Zur Berichterstattung teilt sie mit, dass dieses Anliegen – wie auch andere Anträge aus den Haushaltsberatungen – sukzessive bearbeitet werden.

Stadtrat Stefan Redle fragt nach der Wartung der Fahrradstationen und bittet darum, diese erneut zu überprüfen.
Bürgermeisterin Christiane Krieger sichert eine Überprüfung zu und weist darauf hin, dass Beschädigungen an den Fahrradreparaturstationen gerne direkt ans Stadtbauamt gemeldet werden können.

Stadtrat Jens Müller verweist auf die Maisteuerschätzung und möchte wissen, ob zur Jahresmitte ein Finanzzwischenbericht vorgesehen ist.
Bürgermeisterin Christiane Krieger bestätigt, dass ein solcher Bericht geplant ist.

Stadträtin Carmen Hermann erkundigt sich nach dem Auswahlverfahren für den Standort des neuen Spielgeräts für Kleinkinder in der Silcherstraße.
Bürgermeisterin Christiane Krieger sagt zu, die entsprechenden Informationen nachzureichen.

Stadtrat Karl-Eugen Bisinger weist darauf hin, dass durch die Baustelle zur Verlegung der neuen Stromleitung Feldwege im Bereich Ziegelei stärker in Anspruch genommen und deswegen in einem schlechten Zustand seien.
Bürgermeisterin Christiane Krieger sichert zu, zu prüfen, ob die beanspruchten Wege Teil der ausgeschilderten Umleitungsstrecke sind.

Stadtrat Dr. Jürgen Haas stellt eine Frage zum Schuldenstand der Stadt nach dem Wortlaut des Haushaltserlasses des Landratsamts.
Beigeordneter Michael Bauer kündigt an, die Angaben zu prüfen und eine Rückmeldung zu geben.